



**TV-Journalistin und Medienunternehmerin**

Sabine Christiansen gehört zu den bekanntesten deutschen Journalistinnen. Sie gilt als Vorreiterin und Vorbild für den Aufstieg der Frauen im TV-Journalismus.

Zehn Jahre – von 1998 bis 2008 - leitet Christiansen am Sonntagabend die wichtigste und meistgesehene Politik-Debatte in der ARD. Dort interviewt sie fast alle wichtigen Staats- und Regierungschefs dieser Welt sowie internationale Wirtschaftsführer. Sie wird die erste deutsche Journalistin, die ein internationales Format auf dem Wirtschaftssender CNBC über Jahre produziert und moderiert. Zuvor hat Christiansen ebenfalls zehn Jahre lang die große ARD Nachrichtensendung Tagesthemen moderiert.

Geboren 1957 in Schleswig-Holstein, aufgewachsen in Kiel und Hamburg, arbeitet Sabine Christiansen nach einer Sprachenausbildung in Englisch, Französisch und Spanisch sieben Jahre bei der Deutschen Lufthansa. Das journalistische Handwerk erlernt Christiansen anschließend beim Norddeutschen Rundfunk. Ihre Laufbahn beginnt in den aktuellen Wirtschafts- und Politikredaktionen des NDR sowie der Tagesschau. Neben Ihrer Tätigkeit beim NDR und den Tagesthemen dreht sie zudem zahlreiche preisgekrönte Dokumentationen und Reportagen.

Seit 2002 ist Christiansen selbstständige Medien- Unternehmerin. Darüber hinaus ist sie Aufsichtsrätin beim Logistikkonzern Hermes Europe GmbH und bei der freenet AG. Für Ihre Arbeit ist sie mit allen wichtigen Medienpreisen, teilweise mehrfach, ausgezeichnet worden.

Sabine Christiansen ist u.a. UNICEF Botschafterin, Vorsitzende der Sabine Christiansen Kinderstiftung, die sich für Kinderrechte und Integrationsprojekte einsetzt und stellvertretende Vorsitzende der Laureus Sport for Good Foundation Germany. Für ihr soziales Engagement wurde sie vielfach, auch international ausgezeichnet: sie ist u.a. Ritter der franz. Ehrenlegion und erhielt das Bundesverdienstkreuz.

**Veröffentlichungen (Auswahl):**

- Gibt es hitzefrei in Afrika? 2008
- Für jedes Kind (zus. Mit Peter Ustinov), 2003
- Trendwende. Das Buch zur Lage der Nation, 1999
- Hoffnung hat viele Gesichter : Begegnungen von Tibet bis Sizilien, 1995
- Gespräche mit Prof. Dr. Karl Carstensens, Bundespräsident a.D., 1990